

Ad memoriam beneficii Kochiani, in auditorio scholae  
Reg. clinicae d. 12. Febr. h. 9 recolendam, observantissime  
invitat  
D. J. C. A. Clarus, Prof. Clin. Ord.

### Schulnachricht.

Am Nachfragen und Zweifeln zu begegnen, bin ich veranlaßt, geehrten Aeltern, Pfliegerältern und Vormündern hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß meine seit dem Jahre 1814 unter dem Segen d. s. Herrn mit glücklichem Erfolge bestandene Schulanstalt im Petersviertel vor wie nach mit Genehmigung E. E. Hochw. Magistrats ihren ungestörten Fortgang hat.

Diejenigen, welche mit Pöglingen zu Ostern d. J. anzutreten gedenken, bitte ich, ihre diesfälligen Anmeldungen nicht zu sehr zu verspäzigen, und bemerke hierbei, daß ich durch gesunde und geräumige Localitäten, so wie durch sorgfältige und zeitgemäße Einrichtung des Lehrplans, mein Augenmerk eben so sehr auf die körperliche, als geistige Wohlfahrt der Kinder gerichtet habe. (Als Confirmanden verlassen diese Ostern 43 Pöglinge die Anstalt.)

M. Joh. Aug. Wilh. Thon, Esplanade Nr. 877.

### Auction.

Montags, den 18. Februar d. J., und folgende Tage Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr sollen in der zweiten Etage des alhier auf der Nicolastraße sub No. 752 gelegenen Hauses verschiedene Mobilien, Betten, Wäsche, Kleidungsstücke, Küchengeräthe u. s. w., gegen gleich baare Zahlung in preuß. Cour. an den Meistbietenden notariell versteigert werden.

Adv. Nitzky.

Versteigerung. Verschiedene Meubles, Betten, Kleider, Wäsche und Wirtschaftsgeschirre, zu einem Nachlasse gehörig, werden kommenden 11. Februar Vormittags um neun Uhr in dem auf der Ulrichsstraße sub No. 958 gelegenen Hause, zwei Treppen hoch, gegen sofortige baare Bezahlung in preuß. Cour. notariell versteigert durch

J. R. Zble, Notar.

### Meine Kunst- und Gemälde-Ausstellung,

im Verein ausgezeichneter **Panorama's**, so wie einer treu verjüngten **Darstellung Leipzigs** vom Jahre 1812 en nature, nebst einem meisterhaften **Kunstwerke** von Eisenblein und Bernstein, welches, selbst durch die Loupe betrachtet, bewunderungswerth bleibt und woran ein Mitbürger 5 Jahre unermüdet arbeitete, und um so mehr gesehen zu werden verdient, als es in kurzer Zeit für immer von hier kommt, wird heute nach der Kirche bei gehlitzten Zimmern und Abends bei brillanter Beleuchtung geöffnet. Entree 2 Gr.

W. L. D. Herzberg, Esplanade, Hrn. Lehmanns Haus.

Empfehlung einer holländischen Sohlen-Lederfahle, wodurch die Sohlen der Socken und Schuhe eine ungemeine Festigkeit bekommen und auch besonders gegen das Durchdringen des Wassers und der Feuchtigkeit ausnehmend gut ist. Solche habe ich in Commission erhalten und verkaufe diese in versch. Büchsen nebst Gebrauchszettel zu 1 Gr. (Es wird sich ein Jeder durch einen kleinen Versuch von der Zweckmäßigkeit derselben überzeugen.)

Gros, im Prühl Nr. 326, neben d. m. gold. Apfel.

Schlitten werden zur Aufsehrung angenommen. Das Nähere in Nr. 470.

Anzeige. Sowohl in colorirten als in schwarzen **seidenen Zeugen** erhielt ich neue Sendungen, die ich besonders zu Confirmationen empfehle und billig verkaufe.

J. H. Meyer.

Anzeige. In dem Hause Nr. 144 in der Burgstraße ist nun die Einrichtung getroffen, Wäsche auf einer ganz neuen großen Rolle, mit besonderer vortheilhaften Construction für die davon Gebrauchmachenden, mit und auch ohne Aufsicht, rollen zu können, und ist diese nach vorhergegangener Meldung bei dem Hausmanne daselbst für Jedermann zugänglich.

### Anzeige.

Vom Montag, den 11. Februar, an bis Ende dieser Woche findet bei mir ein

### Ausverkauf

verschiedener Artikel statt.

Unter diesen befinden sich  $\frac{1}{2}$  breite Merino's à 2 $\frac{1}{2}$  Gr.,  $\frac{1}{2}$  breite dergl. à 4 Gr., hellgrundige Kattune à 2 Gr., dunkelgrundige dergl. à 2 $\frac{1}{2}$  Gr.,  $\frac{1}{2}$  breite Gingham's à 1 $\frac{1}{2}$  Gr.,  $\frac{1}{2}$  breite dergl., hell- und dunkelgrundig, à 2 $\frac{1}{2}$  Gr.,  $\frac{1}{2}$  breite Gaze de Paris à 2 Gr., seidene Blondens-Tull 4 bis 7 Gr.; ferner: feine franz. Flortücher à 7 Ehlr.,  $\frac{1}{2}$  Plaidstücher à 2 Ehlr. 4 Gr., Kattuntücher à 3 $\frac{1}{2}$  und 4 Gr., Schürzen à 4 bis 8 Gr.,  $\frac{1}{2}$  baumwollene Tücher 6 Gr., Gaze-Schleier in allen Farben à 6 Gr., feine Kaneline-Roben à 3 $\frac{1}{2}$  Ehlr., abgepaßte Kleider und eine Menge andere Gegenstände zu außerordentlich billigen Preisen.

Theodor Kahle,

Grimm. Gasse, Ecke des alten Neumarkts.

Zur Nachricht. Die Expedition der Viehversicherungsanstalt f. D. habe ich aus der zweiten Etage in die erste Etage der Tuchhalle, Treppe A., verlegt

E. A. Masius.

Leipziger Wausch-Syrup aus feinstem Arac de Goa,

Grog-Syrup " " Jamaica-Rum

" " " " alten Cognac,

empfehle als in dieser Art das Vorzüglichste

Ehr. Fr. Martin, Markt Nr. 175.

Von dem seit einigen Tagen gefehlten

### echten Hamburger Rauchfleisch

ist heute eine frische Sendung angekommen in der Niederlage ausl. Fleischwaaren von

E. F. Kunze.

\* Von den so vorzüglich delicates Rieler ger. Lachshäringen und Hamb. Speckböcklingen erhielt wieder frisch Fr. Schwennicke.

Verkauf. Frische Schal-Austern empfiehlt J. A. Münnbera. Keller unter Kochs Hofe, Nr. 387.

Verkauf. Pflaumenmus, ganz süß, Katharinenpflaumen gefottene Preiselbeeren erhielt wieder und verkauft billig

F. Wittner, Schuhmachergäßchen Nr. 565.

Verkauf. Rindsmaulsalat mit Remoladensauce, Pöcklungen und geräucherte Zungen, Schinken von verschiedener Größe sind zu haben bei

Michael Buck, Ransstädter Str. Nr. 1003.

### Apfelsinen- und Citronenverkauf.

Ich empfang so eben eine neue Zufuhr von schönen großen Meissner Apfelsinen und Citronen und verkaufe selbige zu möglichst billigen Preisen

Joh. Mantel, im goldenen Hirsche.

### Ausverkauf.

In der unterzeichneten Tuchhandlung sind sehr schöne Tuche, so wie Billardflanelle, da völlig geräumt werden soll, zu den billigsten Preisen zu haben.

Bernh. Ferd. Ficker, Petersstraße.